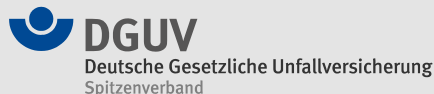




## 9. iga-Kolloquium: Gesund und sicher länger arbeiten – Werte und Führung.

Jens Hupfeld, Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek)  
11. März 2013



## Demografische Entwicklung & Sozialer Wandel

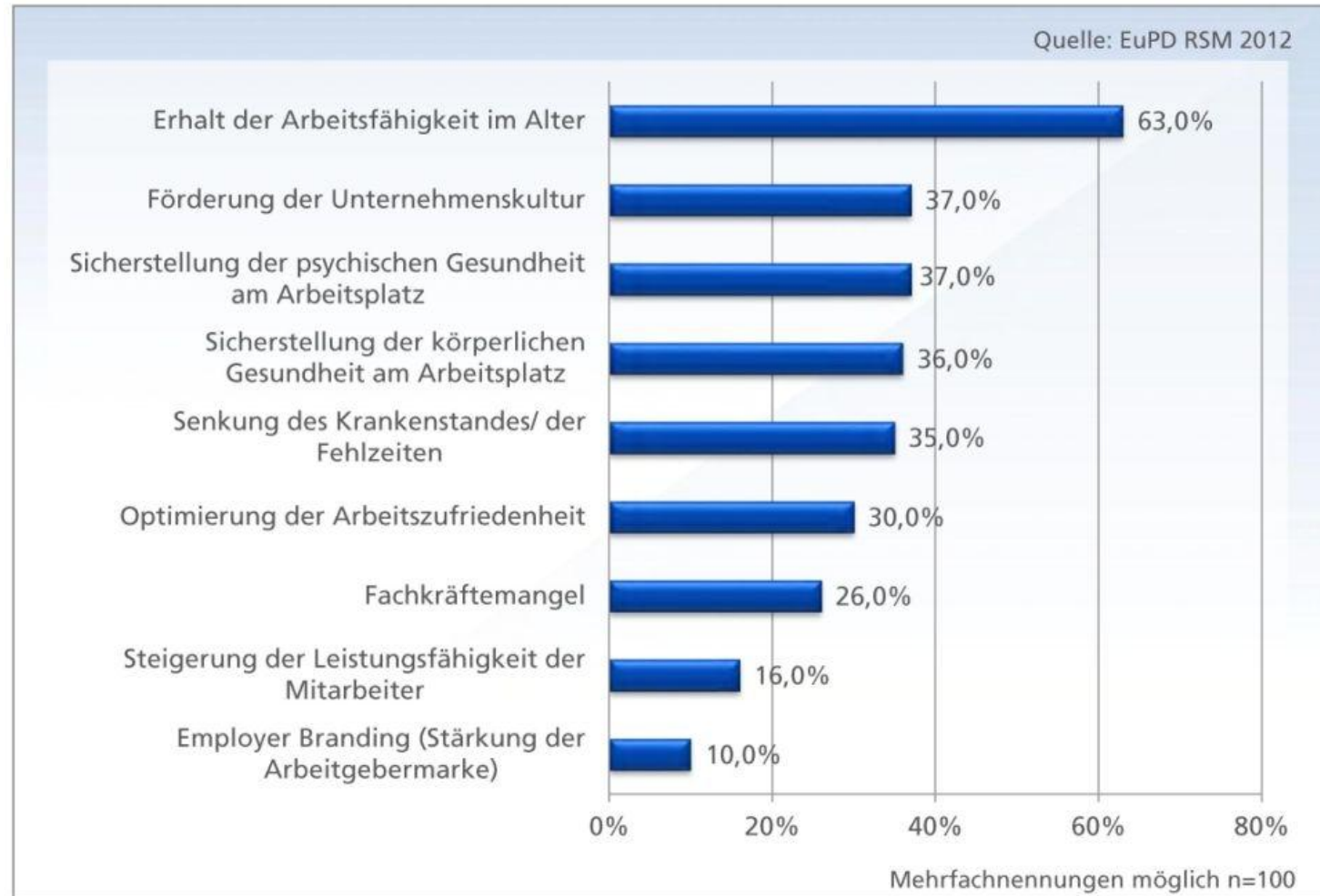
- Wir werden älter, weniger, vielfältiger...

## Welche Herausforderungen gehen damit für die Betriebe einher?

- Anstieg des Durchschnittsalters der Belegschaften
- Zunehmender Fachkräftemangel
- Größere Vielfalt am Arbeitsplatz
- Drohender Qualifikations- und Wissensverlust

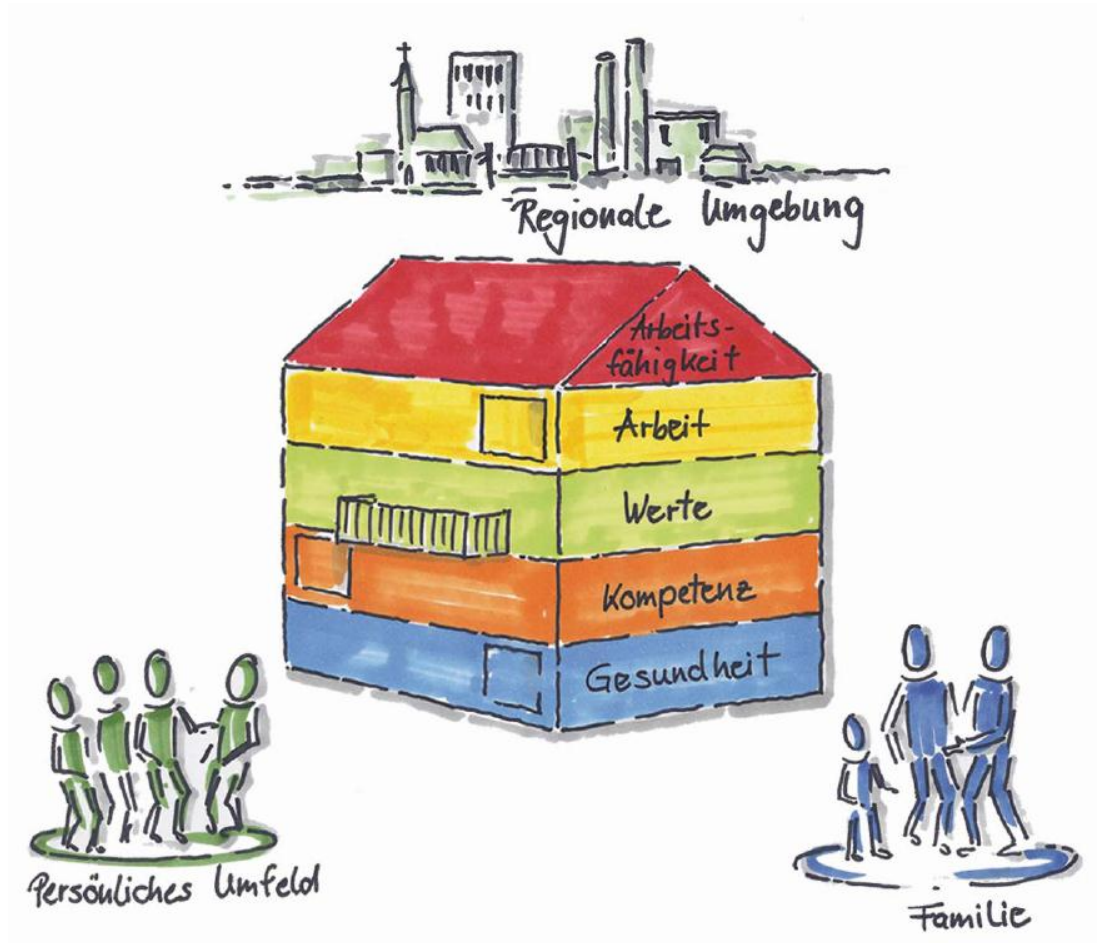
**→ Aktive Förderung der Arbeitsfähigkeit** der Beschäftigten über das ganze Arbeitsleben als wichtige Handlungsmöglichkeit für Unternehmen.

## Gründe für die Implementierung eines Betrieblichen Gesundheitsmanagements



Quelle: Studie „Anforderung an die Gesetzliche Krankenversicherung zur Umsetzung von Betrieblichem Gesundheitsmanagement“, November 2012. Durchgeführt von EuPD RSM im Auftrag der DAK-Gesundheit.

## Modell „Haus der Arbeitsfähigkeit“



## Gesund und sicher länger arbeiten: Welchen Beitrag leistet Führung?

„**Gutes Führungsverhalten** und **gute Arbeit von Vorgesetzten** ist der einzige hoch signifikante Faktor, für den eine Verbesserung der Arbeitsfähigkeit zwischen dem 51. und 62. Lebensjahr nachgewiesen wurde“

(Tuomi u.a. 1997, zitiert aus Ilmarinen/Tempel (2002), S.245)

## 4.Stockwerk:

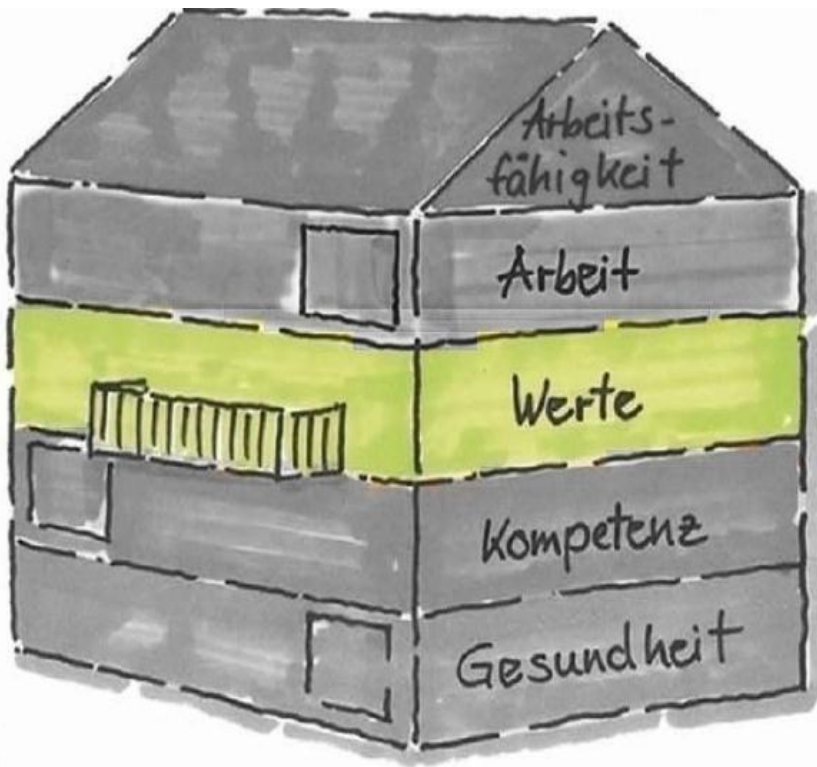


Quelle „Haus der Arbeitsfähigkeit nach Juhani Ilmarinen“,  
Bildnachweis: iga/Brigitte Seibold

## Führung

- **Arbeitsplatz:** Gestaltung und Anpassung der Arbeitsbedingungen
- **Arbeitstätigkeit:** Handlungs- und Entscheidungsspielräume
- **Wissen und Einstellung:** realistische vorurteilsfreie Einschätzung des Leistungsvermögens der Beschäftigten
- **Kommunikation und Motivation**
- **Vorbildfunktion**

## 3. Stockwerk:



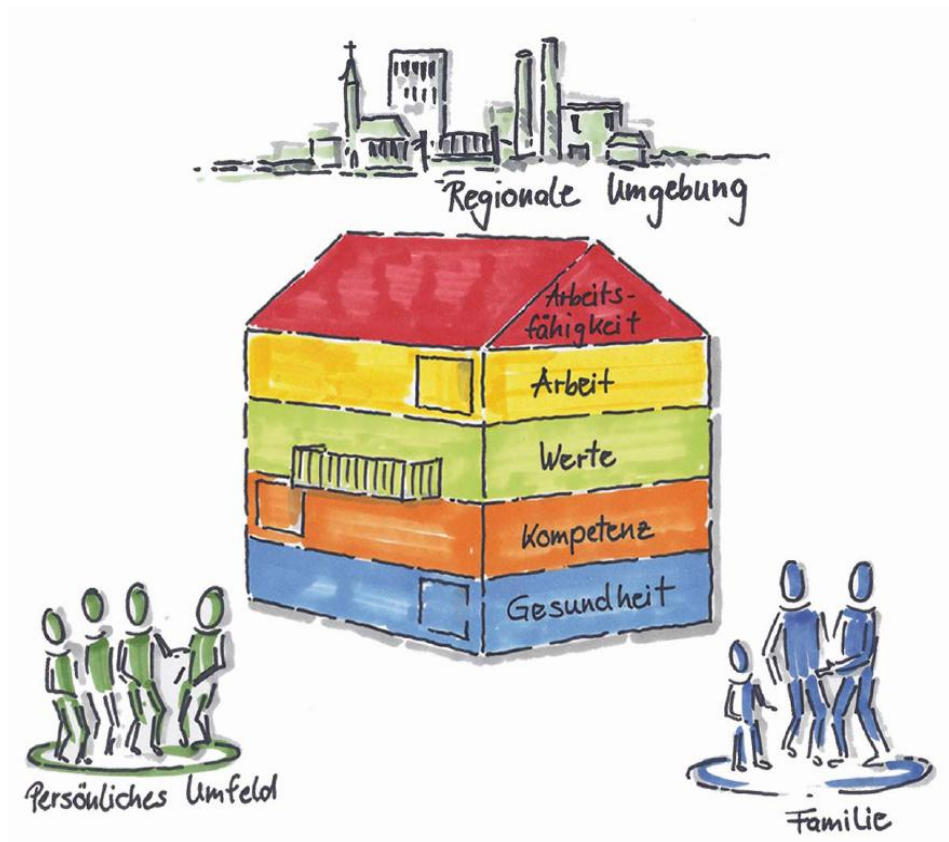
Quelle „Haus der Arbeitsfähigkeit nach Juhani Ilmarinen“,  
Bildnachweis: iga/Brigitte Seibold

## Werte

- **Anerkennungskultur:**  
Wertschätzung, Vertrauen, Respekt
- **Vielfalt als Wert:** Altersdiskriminierung und Vorurteile reduzieren
- **Lebensphasenorientierung:**  
Vereinbarkeit von Arbeit und Familie
- **Partizipation**
- **Altersgemischte Teams**



## Führung ↔ Werte



- Wie sieht eine gesundheits- und altersgerechte **Führung** aus?
- Was müssen die **Mitarbeitenden** beitragen und wie hole ich sie ins Boot?
- Was kann die **Organisation** tun, wie können Führungskräfte und Mitarbeitende unterstützt werden?

Quelle „Haus der Arbeitsfähigkeit nach Juhani Ilmarinen“, Bildnachweis: iga/ Brigitte Seibold